

50
MERLO
1968-2018



INTER 1 AT
Innovation Awards
2015
GOLD



SCHWERLAST-LADER 55.9 + 75.9

Die Merlo-Werke in San Defendente di Cervasca (Provinz Cuneo) erstrecken sich über 300.000 m², davon sind 220.000 m² überdacht



1. Büros und Verwaltung
2. Endmontage
3. Montagelinien für Komponenten und Kabinen
4. Spritzguss technischer Kunststoffe
5. Automatisiertes Materiallager und Ersatzteil-Versandzentrum
6. Versandzentrum für Maschinen und Arbeitsgeräte
7. Endkontrolle der Qualitätssicherung
8. Technologiezentrum
9. Presswerk und Rohbau-Montagelinien
10. Tre Emme Arbeitsgeräte
11. Forschungs- und Entwicklungszentrum

Die Merlo-Gruppe

Technologie und Sicherheit

Seit 1964 zeichnen Innovationen die Merlo Unternehmensgeschichte aus. Merlo steht als Marke für zukunftsweisende Technologien bei Teleskop-Maschinen. Die Entwicklung komplexer Projekte, von der Idee zur Umsetzung, von der Planung zum Vertrieb fordert fortschrittliche Lösungen, um die Aufgaben und möglichen Trends in einem hart umkämpften Markt zu begleiten und zu realisieren.

Das Ergebnis sind kompakte und agile Teleskop-Maschinen, deren Leistungen, Komfort, Effizienz und Sicherheit Maßstäbe setzen.

Auf der Agritechnica 2013 wurden Merlo-Maschinen mit drei namhaften Auszeichnungen prämiert:

- Turbofarmer 42.7 Hybrid: Goldmedaille für Innovation auf der Agritechnica
- Turbofarmer II: Maschine des Jahres 2014 in der Kategorie Materialhandhabung und Logistik
- Multifarmer: Meilenstein der Landtechnik

Zur SIMA 2015 erhielten die Kompakt- und Medium-Turbofarmer die Auszeichnung «Maschine des Jahres 2015» in der Kategorie Materialhandhabung und Logistik.

- **Über 1.100** Mitarbeiter
- Gesamtfläche **300.000 m²**, davon **220.000 m²** überdachte Fläche
- **90 %** Exportanteil
- **600** Vertriebspartner weltweit
- **8 %** des Umsatzes für Forschung und Entwicklung
- **54** Roboter



Automatisierte Biegeanlage für Ausleger-Kastenprofile



Roboterschweißung des Roto Fahrgestells

**Schwerlast-Lader:
die kluge Radlader-Alternative**

Die Serie für hohe Ladeansprüche

Zwei Modelle:

• **P55.9CS** • **P75.9CS**



Panoramic CS

Know-how des Spezialisten

1987 präsentierte Merlo die ersten Panoramics. Sie veränderten den Markt des Materialumschlags grundlegend. Das Anfangskonzept klingt heute so einfach: 360°-Panorama-Rumdumsicht, Motor seitlich und unterflur, hydrostatischer Fahrtrieb. Weltweit waren sie die ersten Stapler mit seitlich gelagertem Motor. Die kontinuierliche Weiterentwicklung der Merlo-Serie brachte die Reihe der CS-Modelle hervor. Sie sind spezialisiert auf große Ladeleistungen mit hohem Komfortanspruch.

- + **Komfort**
 - ➔ die geräumigste Kabine ihrer Kategorie
 - ➔ gefederte Kabine, eine einzigartige und patentierte Lösung
- + **Sicherheit**
 - ➔ Kabine mit ROPS- und FOPS-Zulassung der Klasse II*
 - ➔ M CDC Dynamische Lastkontrolle
- + **Vielseitigkeit**
 - ➔ Niveaueingleich
 - ➔ serienmäßiges Tac-Lock-Verriegelungssystem
- + **Effizienz**
 - ➔ bis zu 18% geringerer Verbrauch möglich mit EPD (Eco-Power-Drive)
- + **Leistungen**
 - ➔ Tier 4 Interim Motors mit 156 PS
 - ➔ bis zu 7,5 t Hubkraft

* Norm EN ISO 3449/2008, Schutzstufe II (höchste von der Norm vorgesehene Schutzstufe, entspricht einem 227 kg schweren aus 5,22 Metern herabfallendem Gegenstand)



- **EPD** bis zu **18%** reduzierter Verbrauch
- **gefederte Kabine CS**
- **Niveaueingleich**
- **9 Meter Klasse**
- **zwei** Modelle von **5,5** und **7,5 t**
- **Tier 4 Interim Motor** mit **156 PS** für hohe Leistungen



**Merlo Schwerlast-Lader:
Kraft und Effizienz**

Panoramic CS

Das Technologie-Paket

Hubhöhe und Tragfähigkeit

- Teleskoparme 9 Meter
- Tragfähigkeiten von 5,5 und 7,5 Tonnen

Integrierte Merlo Systeme

- Niveauegleich für hohe Ladequalität
- Schnellkupplung der Anbaugeräte mit Tac-Lock-Verriegelungssystem

Komfort

- marktweit breiteste Kabine (1010 mm)
- „CS“-Kabine mit hydropneumatischer Schwingungsdämpfung (serienmäßig)

Effizienz – Antrieb

- Tier 4 Interim Motoren 156 PS
- Hydrostatischer 2-Gang-Fahrtrieb von Merlo EPD – Eco Power Drive

Sicherheit

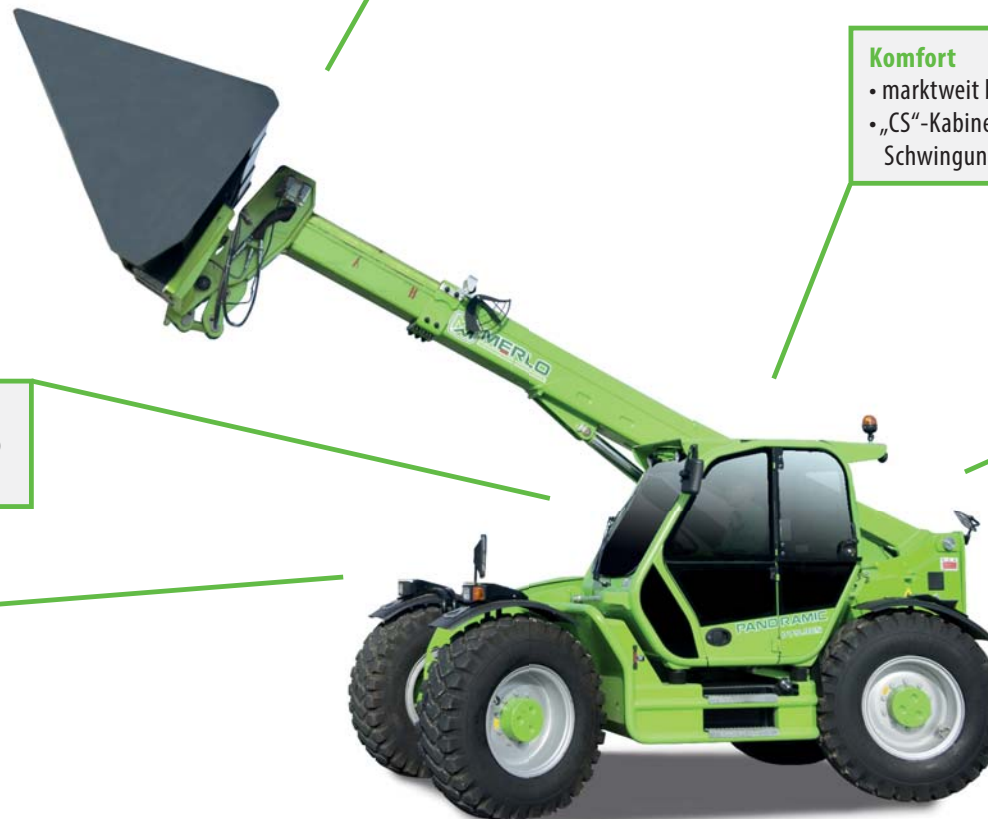
- M CDC dynamische Lastkontrolle von Merlo
- Kabine mit FOPS-/ROPS-Zulassung

Hydraulikanlage

- Pumpe LS + Flow Sharing
- elektronischer Joystick

Vielseitig in der Bewegung (P55.9CS)

- für 21 t zugelassene Anhängerkupplung (Opt.)
- doppelter Heckhydraulikanschluss (Opt.)
- pneumatische Bremsanlage (Opt.)



Hydrostatischer Antrieb
von Merlo:
präzise und leistungsstark

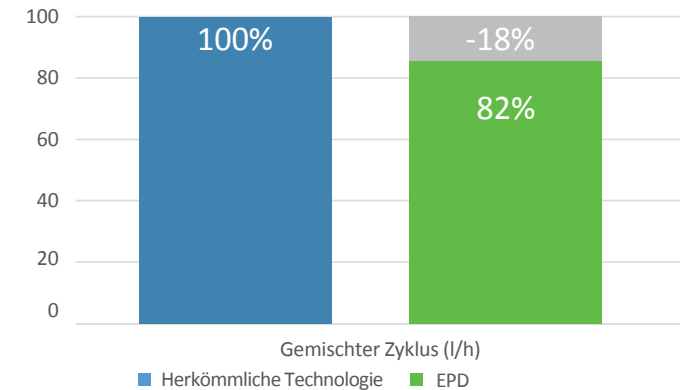


Tier-4-Interim-Motoren

Technologie am Puls der Zeit

Die Serie ist mit Tier-4-Interim-Motoren ausgerüstet, mit Partikelfilter, mit 115 kW/156 PS, 4,1 Liter bei 2400 U/min, Drehmoment 609 Nm bei 1600 U/min. Seit 1981 verfügen Merlos über hydrostatische Fahrtriebe - für erhöhte Präzision und Sicherheit dank „aktiver“ Bremsung. Alle CS-Modelle haben das EPD-System (Eco-Power-Drive) mit elektronischer Steuerung des Verbrennungsmotors. Es ermöglicht eine Verbrauchsreduzierung von bis zu 18 %. Die Maschinen sind mit einem Umkehrwendelüfter ausgestattet, der die Rotationsrichtung des Lüfterflügels wechselt (Ansaugen/Ausblasen).

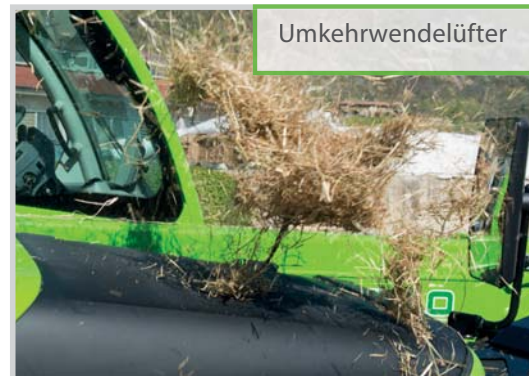
Verringerung des Kraftstoffverbrauchs Technologie EPD



- Tier -4-Interim-Motor mit **115 kW/156 PS** der leistungsstärkste der Kategorie
- **Hydrostatische** Merlo Antriebe mit 2-Gang-Getriebe
- **EPD serienmäßig:** um bis zu 18 % reduzierter Verbrauch
- **Umkehrwendelüfter serienmäßig** für saubere Kühler
- **Elektronische** Motordrehzahlsteuerung



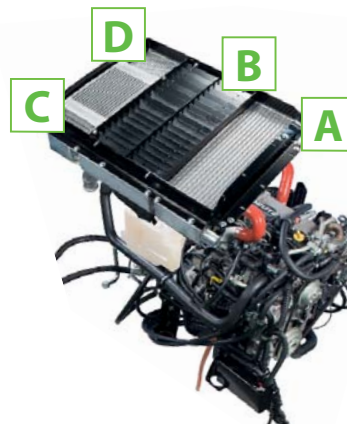
Motor und Kühlerpaket



Umkehrwendelüfter

UMKEHR-WENDELÜFTER-RAD UND KÜHLER

- A. Ladeluftkühler
- B. Kühlmittelkühler
- C. Hydraulikölkühler
- D. Hydrostatölkühler



Die breiteste Kabine auf dem Markt

1. Merlo CDC - Dynamische Lastkontrolle: Sicherheitsstandards höher als EN15000
2. Joystick mit Fahrrichtungsschalter (auch an der Lenksäule vorhanden):
Ergonomie und Benutzerfreundlichkeit
3. Instrumententafel mit Digitaldisplay
4. Inching-Steuerung: hohe Empfindlichkeit für Bewegungen
im Millimeterbereich
5. Ablagefach



Die gefederte Kabine „CS“ Merlo bringt hohen Komfort in die Teleskoptechnik

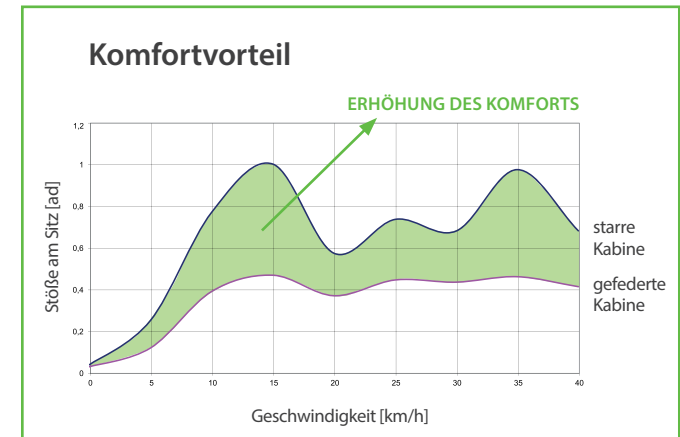
Mit der Schwingungsdämpfung an der Kabine der CS-Modelle (CS = cab suspension) brachte Merlo als erster und einziger diesen großen Pluspunkt bei Ladearbeiten in die Welt der Teleskope.

1010 mm Innenbreite machen die Kabine zudem zur geräumigsten im Markt.

Der leichte Zugang zum Arbeitsplatz wird durch eine zweiteilige Tür von 770 mm Breite gewährleistet, deren oberes Fensterteil für die Versorgung mit frischer Luft auch separat geöffnet werden kann.

Für die sprichwörtliche Panorama-Sicht sorgt der seitlich gelagerte Motor.

Die Klimaanlage ermöglicht das Erreichen und Halten einer Idealtemperatur von 22 Grad im Inneren der Kabine.



• Gefederte Kabine

serienmäßig und nur bei Merlo
Teleskopen

• Vom **Bediener** aktivierbares System

• **Pneumatischer
Fahrersitz**

• **Teleskoparm mit BSS-
Schwingungsdämpfung
am Hubzylinder**

• **Hohe Leistungen und
großer Komfort**



Vom Bediener aktivierbare
hydropneumatische
Schwingungsdämpfung der Kabine
Die einzige am Markt erhältliche
ihrer Art.



BSS hydropneumatische Armaufhängung vom
Bediener zuschaltbar, beschleunigt sie die
Transporte, schützt die Ladung und verbessert
die Produktivität.
Sie schaltet sich ab bei einer Geschwindigkeit
unter 3 km/h.



Gefederter Sitz für
optimalen Komfort

Erfolgsfaktor
Schnelligkeit:
Joystick mit integrierter
Anhebung
der Motordrehzahl



Elektronische Motordrehzahl-Steuerung

Mehr Leistung und weniger Verbrauch

Das Merlo EPD-System gestattet eine freie Steuerung der Drehzahl des Verbrennungsmotors. Dieser wird dabei vom Gaspedal und der Fahrgeschwindigkeit abkoppelt.

Zur Verbesserung der Produktivität der Merlo Teleskopmaschinen steuert das EPD zwei weitere Funktionen: den **Joystick mit Erhöhung der Motordrehzahl** (anwählbar) und den **Motordrehzahlregler**.

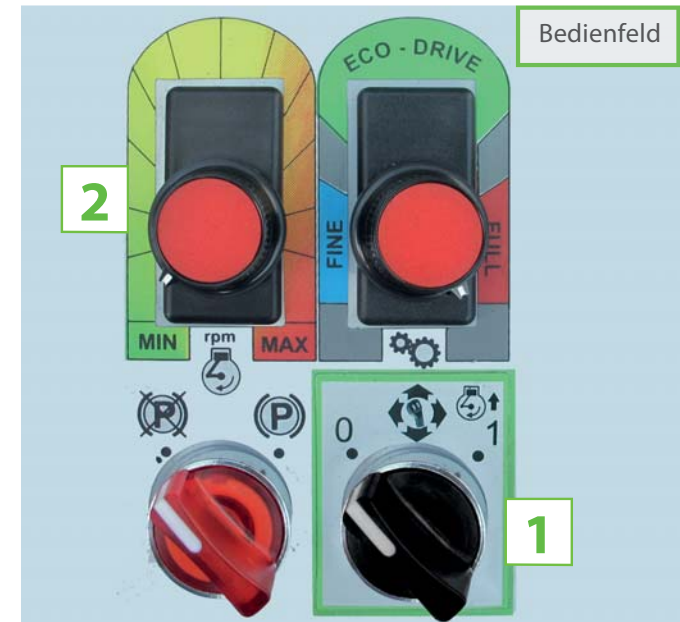
JOYSTICK MIT INTEGRIERTER ANHEBUNG DER MOTORDREHZAHL

Diese Lösung gestattet eine Verbesserung der Produktivität der Merlo Teleskopmaschinen durch eine automatische Steigerung der Motordrehzahl, um bei Bedarf die Bewegungen des Teleskoparms zu beschleunigen. Sie wird mit dem Wahlschalter **1** aktiviert und sieht Folgendes vor:

- ✓ bewegter Joystick (nicht bis zum Anschlag): proportional zum Bewegungswinkel gesteigerte Motordrehzahl
- ✓ bis zum Anschlag bewegter Joystick: Motordrehzahl bei 80% der Maximaldrehzahl für schnelle und präzise Bewegungen des Teleskoparms
- ✓ Joystick mit zwei oder mehr geforderten Bewegungen bis zum Anschlag bewegt: maximale Motordrehzahl

MOTORDREHZAHLREGLER

Der Motordrehzahlregler **2** gestattet es dem Bediener, die Mindestmotordrehzahl einzustellen, die er beibehalten möchte. Dies erweist sich während der Kippphasen als sehr nützlich und wenn Anbaugeräte am Teleskoparm eingesetzt werden, die einen ständigen Mindestdurchfluss an Öl verlangen. Über die gute Festlegung der Maximaldrehzahl kann der Verbrauch reduziert werden.



• **Joystick mit integrierter Anhebung der Motordrehzahl**

• **Schnelle Ladungen**
dank der **automatischen Steuerung** der
Geschwindigkeit des Teleskoparms

• **Motordrehzahlregler:**
Mehr **Leistung** und weniger
Verbrauch

Mit Sicherheit vorn



Das M CDC-System (Dynamische Lastkontrolle) überprüft konstant die Längsstabilität der Maschine in Abhängigkeit von den dynamischen Arbeitsparametern (Art der verwendeten Ausrüstung, gehobenes Gewicht, Arbeitsausladung und -höhe).



Dynamische Lastkontrolle von Merlo

Sicherheit in Serie

Das M CDC ist ein in den Panoramic CS installiertes Sicherheitssystem. Es überwacht permanent Ladevorgänge und Standsicherheit. In Abhängigkeit vom jeweils montierten Anbaugerät errechnet es optimale Maschineneinsätze. Dabei arbeitet ein Sensor zwischen Geräteträger und Werkzeug. M CDC erkennt die mit Sensor ausgestatteten Merlo Anbaugeräte und integriert deren Daten in einer Rechneinheit.

Über den leuchtenden Punkt auf dem Bildschirm oder die Leuchtanzeige an der vorderen Säule hat der Bediener das dynamische Gleichgewicht stets unter Kontrolle.

Bei Bewegungen, die die Stabilität beeinträchtigen, blockiert das M CDC den Teleskoparm und verhindert weitere die Standsicherheit negativ beeinflussende Bewegungen.



Kamera im hinteren Bereich (Sonderausstattung)

Automatische Erkennung des Anbaugeräts



Am Werkzeug angebrachter Sensor



Am Anbaurahmen angebrachter Sensor

• Sicherheitsniveau

über den Anforderungen
der Norm **EN15000**



• Automatische Erkennung des Anbaugeräts*

• Farbdisplay in der Kabine

• ROPS- und FOPS-Schutz

*Gültig für Anbaugeräte, die in den Merlo-Werken hergestellt und mit M CDC-Sensor ausgestattet sind

Armbewegung: Geschwindigkeit
und Präzision



Präzision und Technologie von Merlo

Das Know-how im Teleskoparm

Der P 55.9 CS bringt 5,5 t auf nahezu 9 m. Sein größerer Bruder, der P 75.9 CS, hebt 7,5 t bis über 7 m hoch. Die ausgeklügelten Teleskoparme sind die Leistungsträger des Systems. Sie werden im italienischen Werk hergestellt. Spezielle Technologien gewährleisten einen besonders widerstandsfähigen und leichten Aufbau, eine stoßfeste Ausbildung der Bewegungsmechanismen und bürden für eine möglichst genaue Positionierung der Last.

- ✓ Auf der neutralen Biegeachse des Teleskoparms angeschweißte Stahlbleche
- ✓ Patentierte Lösung mit im Arminneren untergebrachtem Antriebssystem, erlaubt einen leichten Zugang für Wartungsarbeiten
- ✓ Tac-Lock: hydraulische Befestigung der Anbaugeräte direkt von der Kabine aus
- ✓ Niveuausgleich: Mit dem im Rahmen integrierten System lassen sich Bodenneigungen ausgleichen.



Zylinder des Niveuausgleichs



Tac-Lock: hydraulische Befestigung der Anbaugeräte direkt von der Kabine aus



Rohre, Elektrokabel und zusätzliche Hydraulikleitungen befinden sich im Inneren des Teleskoparms, wo sie gut geschützt sind.

→ Die neue serienmäßige Verstellpumpe mit 173 l/min, Load Sensing-Steuereinheit und Flow-Sharing ermöglicht:

- Mehrfachbewegungen mit hoher Präzision
- Energieersparnis/verringerten Verbrauch
- geringeren Verschleiß der Komponenten



• Leichte Bauweise

• Niveuausgleich:

Standsicherheit auf unebenem Boden

• Tac-Lock: hydraulische Befestigung der Anbaugeräte direkt von der Kabine aus

• Flow-Sharing-Steuereinheit: drei Bewegungen gleichzeitig

Merlo Achsen:
robust und durchdacht



Achsen und Bremsen

Leistungsfähig und effizient

Die Maschinen sind mit Achsen ausgestattet, die werksintern entworfen, geplant und gebaut werden. Sie bestehen aus Gusseisen, sind mit Planetengetrieben und vier Trockenscheibenbremsen ausgestattet. Im Vergleich zu Ölbadscheiben-Bremsen zeichnen sie sich durch eine deutlich geringere Reibung und somit einen niedrigeren Verbrauch aus.

Die Feststellbremse wird automatisch beim Abstellen des Motors eingelegt.

Der Bediener kann sie bei gestartetem Motor einlegen **1**, z.B. bei stationären Arbeiten auf Abhängen.

Die Achsen sorgen für eine Bodenfreiheit von 400 mm (Reifengröße 500/70-24 im P 55.9 CS).



Manueller
Wahlschalter zum
Betätigen der
Feststellbremse

1

DREI LENKARTEN MIT RE-SYNCHRONISIERUNG AM ENDANSCHLAG



VORDERRADLENKUNG



RUNDLENKUNG



HUNDEGANG

- Werksintern bei Merlo entwickelte, geplante und gefertigte **Achsen**
- **Bodenfreiheit 400 mm**
- **Drei** Lenkarten
- **Trockenbremsen**
für weniger Reibung und Verbrauch
- Automatische Auslösung der **Feststellbremse**
bei Abschalten des Motors



In diesen Ländern ist Merlo führend



SCHULUNGSZENTRUM

Das Ziel des Schulungs- und Forschungszentrums (CFRM - Centro Formazione e Ricerca Merlo) von Merlo Italien ist die Vermittlung eingehender Kenntnisse zur Sicherheit und Verwendung der Maschinen. Es organisiert Ausbildungen für Hebebühnen, Arbeitsbühnen, Hubstapler, Teleskopmaschinen, Kräne, Erdbewegungsmaschinen, land- und forstwirtschaftliche Traktoren, Schneeräum- und Reinigungsfahrzeuge. Die Merlo Deutschland GmbH bietet Seminare speziell für Teleskop-Anwender, -verkäufer und -techniker der Bundesrepublik.



DIE WELT VON MERLO

Die Dienstleistung im Mittelpunkt

Premiumprodukte fordern hochwertigen Service. 2008 erhielt Merlo für seine konsequent weiter entwickelten Produktionsprozesse die Zertifizierung ISO 9001. Parallel investierte der Hersteller in den Ausbau von Zusatzangeboten, wie Finanzierungen oder das Merlo-Mobility-Projekt - ein System der Ferndiagnose.

Das moderne, schnell agierende Ersatzteillager unterstützt ein internationales Netzwerk an Merlo-Händlern, Technikern und Kunden.

Automatisches Ersatzteillager	2011	2014
Lagervolumen	1000 m ³	10.000 m ³
Nutzung	100%	85%
Prozente der verwalteten Ersatzteilkodes	50%	86%
Prozente der verwalteten Linien	65%	94%
Entnahmezeit	90"	30"
Anzahl der Ersatzteilkodes	8.000	17.000

ERSATZTEILDIENTST

Das neue Ersatzteillager mit einem Lagervolumen von 10.000 m³ erstreckt sich über 7.000 m² und kann bis zu 20.000 unterschiedliche Ersatzteilarten aufnehmen.

Das System kann 94 % der täglichen Auftragslinien automatisch verwalten, mit einer mittleren Entnahmezeit von nur 30 Sek. pro Linie. Das First Fill pro Auftragslinie beträgt 99 % bei einer Auslieferungszeit von 24 Stunden für dringende Bestellungen.



Liefer- und Versandbereich

TECHNISCHE INFORMATION	P 55.9 CS	P 75.9 CS
Leermasse gesamt, ohne Lastgabeln (kg)	10300	12000
Maximale Tragkraft (kg)	5500	7500
Hubhöhe (m)	8,6	8,8
Maximale Ausladung (m)	4,6	4,6
Höhe bei maximaler Tragkraft (m)	7,3	7,5
Ausladung bei maximaler Tragkraft (m)	1,4	1,4
Tragkraft bei maximaler Höhe (kg)	5500	6500
Maximale Tragkraft Ausladung (kg)	2000	2500
Turbomotor (Hubraum/Zylinder)	4.0/4	4.0/4
Leistung des Tier 4 Interim Motors (kW/PS)	115/156	115/156
Eco Power Drive (EPD)	●	●
Höchstgeschwindigkeit (km/h)	20 (40 opt.)	20 (40 opt.)
Hydropneumatische Schwingungsdämpfung BSS des Hubzylinders	○	○
Kraftstofftank (l)	150	150
Load-Sensing-Hydraulikpumpe (bar - l/min)	240/173	240/173
Flow Sharing	●	●
Hydrauliköltank (l)	96	96
Kabine FOPS (ISO 3449) und ROPS (ISO 3471)	●	●
Elektronischer Joystick mit integrierter Anhebung der Motordrehzahl	●	●
Hydrostatischer Antrieb	●	●
Differenzialsperre (vorne + hinten)	○	○
Fahrrichtungsschalter am Lenkrad	●	●
Inching Tippbetrieb mit Pedalsteuerung	●	●
Permanenter Allradantrieb	●	●
Allradlenkung	●	●
Automatische Feststellbremse	●	●
Arbeitsscheinwerfer an der Kabine (2 vorne + 2 hinten)	○	○
Gangschaltung	2-Gang	2-Gang
Rahmen mit Niveaueingleich	●	●
Dynamische Lastkontrolle M CDC + Display	●	●
Standardreifen	17.5-25 22PR	17.5-25

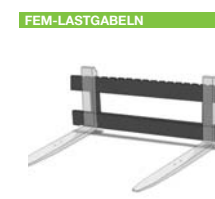
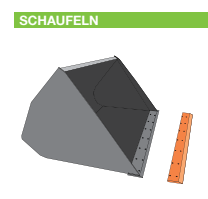
● Serienmäßig. ○ Auf Wunsch.

Die Anbaugeräte Viele Maschinen in einer

Die mannigfaltigen Anbaugeräte machen jeden Merlo zu einem Einsatz-Spezialisten. Mit der Schnellwechseleinrichtung wird er im Handumdrehen vom Lader - zum Stapler - zum Kran.

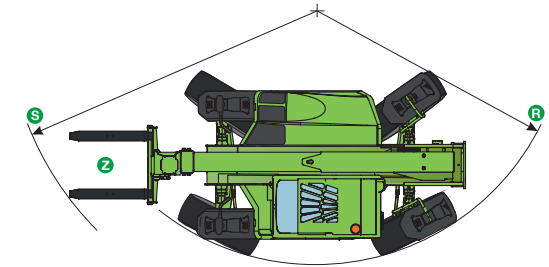
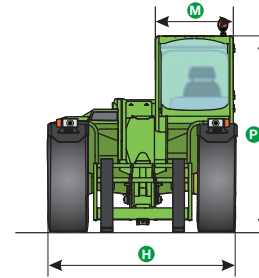
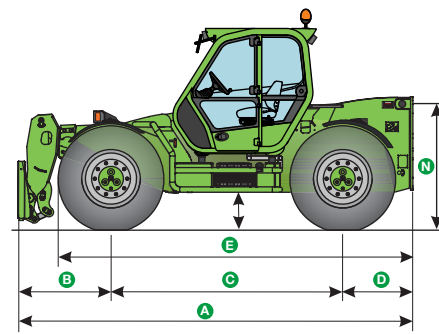
Für die Entwicklung der eigenen Produkte wendet Merlo einfache und wirksame Richtlinien an. Vom Konzept bis zur Umsetzung - jedes Produkt wird in den hauseigenen Werken entwickelt, geplant und realisiert. So auch die Anbaugeräte.

Basierend auf ihrer langen Erfahrung haben die Techniker von Merlo eine breite Palette von Werkzeugen realisiert, die je nach Typ und Ladefähigkeit eingeordnet sind.



TECHNISCHE DATEN

P 55.9 CS / P 75.9 CS



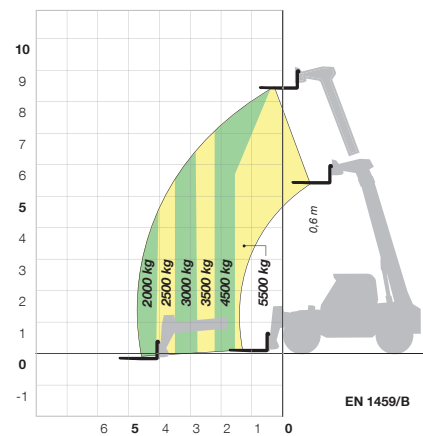
ABMESSUNGEN P 55.9 CS

A (mm)	5120	M (mm)	1010
B (mm)	1210	N (mm)	1540
C (mm)	3000	P (mm)	2360*
D (mm)	910	R (mm)	4420
E (mm)	4520	S (mm)	5100
F (mm)	400	Z (mm)	850
H (mm)	243W0		*2420 mm CS aktiviert

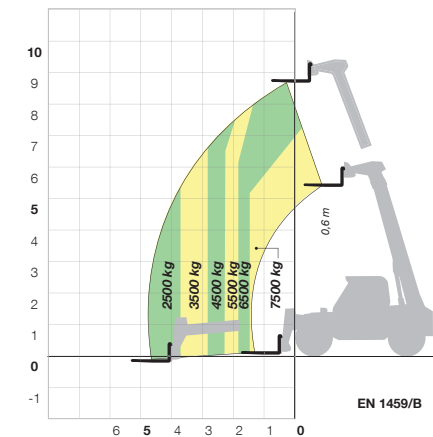
ABMESSUNGEN P 75.9 CS

A (mm)	5070	M (mm)	1010
B (mm)	1160	N (mm)	1800
C (mm)	3000	P (mm)	2440*
D (mm)	910	R (mm)	4420
E (mm)	4600	S (mm)	5060
F (mm)	480	Z (mm)	850
H (mm)	2420		*2500 mm CS aktiviert

P 55.9 CS MIT LASTGABELN



P 75.9 CS MIT LASTGABELN



ÜBER 50 JAHRE EINSATZ FÜR IHREN ERFOLG

- 1964** - Merlo Unternehmensgründung
- 1966** - DM und DBM: Der erste Dumper und der erste Selbstlader-Betonmischer
- 1981** - SM: Die erste Teleskop-Maschine
- 1987** - Panoramic: Die weltweit erste Teleskop-Maschine mit seitlichem Motor
- 1991** - Roto: Der weltweit erste drehbare Teleskop
- 1996** - Turbofarmer: Die erste in Europa als landw. Zugmaschine zugelassene Teleskop-Maschine
- 1998** - P26: Die super-kompakten Teleskop-Maschinen
- 2000** - Multifarmer: Der erste Traktor mit Teleskopausleger
- 2001** - MM: Der erste Forst-Geräteträger
- 2010** - Hybrid: Die erste Teleskop-Maschine mit Diesel/Elektro-Hybridantrieb
- 2012** - Modular: Das neue Konzept der Teleskop-Maschinen
- 2013** - Drei bedeutende Auszeichnungen auf der Agritechnica in Hannover:
 - Hybrid 42.7: Goldmedaille für technologische Innovation
 - Turbofarmer II: «Maschine des Jahres» 2014
 - Multifarmer 40.9: Meilenstein der Landtechnik
- 2015** - Die modularen Turbofarmer "Medium" und "Kompakt" wurden auf der Sima 2015 in Paris zur «Maschine des Jahres» 2015 ernannt.



MERLO S.P.A.

Via Nazionale, 9 - 12010 S. Defendente di Cervasca - Cuneo - Italia

Tel. +39 0171 614111 - Fax +39 0171 684101

www.merlo.com - info@merlo.com

MERLO DEUTSCHLAND GMBH

Ahrensstr. 2, D-28197 Bremen

Tel. +49 421 3992 0 - Fax +49 421 3992 239

www.merlo.de - info@merlo.de



Heruntergeladen bei
hkl-baumaschinen.de

Die in dieser Unterlagen behandelten Teleskop-Maschinen können mit optionalen oder speziellen Ausrüstungen ausgestattet sein, die nicht zum serienmäßigen Lieferumfang gehören und die auf Anfrage erhältlich sind.

Wegen markttechnischer oder gesetzlicher Einschränkungen könnten einige Modelle oder Ausrüstungen nicht in allen Ländern verfügbar sein.

Sämtliche technische Daten und Informationen wurden zum Zeitpunkt der Drucklegung aktualisiert. Wir behalten uns jedoch das Recht vor, aufgrund der natürlichen technologischen Entwicklung Änderungen ohne vorherige Ankündigung vorzunehmen.

Der Merlo-Vertragshändler Ihres Vertrauens erteilt Ihnen gerne aktuelle Informationen über unsere Produkte und Dienstleistungen.